

Adelsheim-Sennfeld: Herstellung der Durchgängigkeit an der Seckach (MaDok ID 8157)

Kontakt

Fachinformationen Dr. Dennis Harlacher, Projektleitung, [0721 926-7603](tel:0721-926-7603), dennis.harlacher@rpk.bwl.de
Projektbearbeitung Marcel Haußmann, [0721 926-7993](tel:0721-926-7993), marcel.haussmann@rpk.bwl.de

Zahlen und Fakten

Vorhabenträger: Land Baden-Württemberg
Lage: Sennfeld (Adelsheim)

Rampenlänge: ca. 38 m / 8 Querriegel
Beckenanzahl: 7 Becken mit je 1 Schlitz
Baukosten: ca. 250.000 €
Mittlerer Abfluss: 2,44 m³/s

Bauzeit: Mitte April bis Ende Mai 2021

Aktueller Stand

Fertig gestellt.

Das Projekt

- [Ausgangslage](#)
- [Ziele der Maßnahme](#)
- [Umgesetzte Maßnahmen](#)

Die alte Rampe aus stufenartigen Abstürzen stellte für die gewässertypischen Fische und Kleinstlebewesen ein nicht durchwanderbares Bauwerk dar. Um die Ziele der europäischen Wasserrahmenrichtlinie (EU-WRRL) zu erfüllen, wurde dieses Wanderhindernis beseitigt.

Ziel des Projekts ist die Wiederherstellung der ökologischen Durchgängigkeit im Bereich der Rampe. Zu beachten war hierbei, dass die Maßnahme hochwasserneutral und ohne Nebenwirkungen auf den oberstromliegenden Kieslaichplatz ausgeführt wird.

Es wurde ein Raugerinne mit Beckenstruktur hergestellt, bei dem das Wasser mit Hilfe von Querriegeln teilweise aufgestaut wird. Auf diese Weise wird auch bei geringen Abflüssen die erforderliche Fließtiefe eingehalten. Errichtet wurde die Maßnahme auf dem Gebiet der bereits bestehenden Rampe.

Informieren Sie sich!

- Öffentlichkeitsbeteiligung

Öffentlichkeitsbeteiligung

Alle Maßnahmen zur Öffentlichkeitsbeteiligung und alle Kommunikationsmaßnahmen werden in den Planungsprozess des Projektes integriert. Hier können Sie sich über den aktuellen Planungsstand und über Möglichkeiten der Beteiligung informieren.